

Leitfaden für die Apotheke: Handlungsempfehlung für die Abrechnung von Leistungen in der Apotheke im Zusammenhang mit COVID-19 mit dem Bundesamt für Soziale Sicherung

Geschäftsbereich Ökonomie

Stand 1. März 2024

Dieser Leitfaden gilt ergänzend zu den bereits von der ABDA veröffentlichten Dokumenten und ist eine Zusammenfassung und Aktualisierung der bisher in einzelnen Leitfäden beschriebenen Prozessen in der Apotheke bei der Abrechnung von Leistungen im Zusammenhang mit COVID-19.

Für die COVID-19-Impfstoffversorgung gilt Folgendes:

- » Die Vergütung für das vom Großhandel mitgelieferte Impfbesteck und -zubehör ist seit dem 8. April 2023 entfallen. Das Impfbesteck wird nicht mehr kostenfrei vom pharmazeutischen Großhandel passend zu den bestellten Impfstoffmengen mitgeliefert. Die Beschaffung des benötigten Impfbestecks erfolgt auf eigene Kosten der Leistungserbringer.
- » Die Vergütung für die Abgabe von zentral beschafften COVID-19-Impfstoffen durch Großhandel und Apotheken bleibt bis zum 31. Dezember 2027 unverändert.
- » Die von ApothekerInnen durchgeführten Schutzimpfungen gegen das Corona-Virus haben entsprechend dem Vertrag zur Durchführung und Abrechnung von Schutzimpfungen durch Apotheken nach § 132e SGB V zu erfolgen.

Inhalt

A.	Handlungsempfehlung für die Abrechnung von COVID-19 Impfstoffen	3
A.1)	Abrechnung des COVID-19 Impfstoffes, der zur Verabreichung durch Ärzte/Ärztinnen bestimmt ist.....	3
A.2)	Abrechnung des COVID-19 Impfstoffes, der zur Verabreichung in den Apotheken bestimmt ist.....	9
B.	Handlungsempfehlung für die Abrechnung von COVID-19-Zertifikaten und Impfpassnachträgen	13

A. Handlungsempfehlung für die Abrechnung von COVID-19 Impfstoffen

A.1) Abrechnung des COVID-19 Impfstoffes, der zur Verabreichung durch Ärzte/Ärztinnen bestimmt ist

Prozess

- » Der Großhandel und die Apotheke erhalten für die Abgabe der Impfstoffe jeweils eine Vergütung je abgegebener Durchstechflasche. Diese Vergütungen sollen die Apotheken unter Angabe der BUND-Pharmazentralnummer gemeinsam abrechnen.
- » Die Abrechnung erfolgt monatlich – spätestens bis zum Ende des dritten auf den Abrechnungszeitraum folgenden Monat – gegenüber dem jeweiligen Apothekenrechenzentrum unter Angabe der BUND-PZN.
- » Die von den Apotheken beauftragten Rechenzentren übermitteln dem Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) monatlich den sich für die Apotheken ergebenden Gesamtbetrag (inklusive der Großhandelsvergütung) der Abrechnungen und leiten den sich aus der Abrechnung mit dem BAS ergebenden Betrag an die Apotheken weiter.
- » Vergütungen, die für den Großhandel bestimmt sind, sind von der Apotheke an den Großhandel weiterzuleiten.
- » Die Abrechnung erfolgt über das (Muster-16) Formular (für Vertragsärzte) oder das blaue Rezept - DIN-A6 quer (für Privat- und Betriebsärzte, Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes/der Impfzentren/der mobilen Impfteams – im folgenden ÖGD genannt – und Ärzte im Krankenhaus), mit dem der Arzt den COVID-19 Impfstoff in der Apotheke – unter Angabe der jeweiligen BUND-PZN – bestellt hat.
- » Die Apotheke ist verpflichtet, die für den Nachweis der korrekten Abrechnung erforderlichen rechnungsbegründenden Unterlagen (Muster-16 Formular und blaues Rezept DIN-A6 quer) bis zum 31. Dezember 2029 unverändert zu speichern oder aufzubewahren. In der Regel übernimmt das Apothekenrechenzentrum für die Apotheke diese Aufgabe.

Vergütung

Der Großhandel und die Apotheke erhalten für ihre Dienstleistung eine Vergütung:

- » Der Großhandel erhält
 - » je abgegebene Durchstechflasche = 7,45 Euro (netto)
- » Die Apotheke erhält:
 - » je Durchstechflasche: 7,58 Euro (netto)
- » Die Gesamtvergütung für Großhandel und Apotheke beträgt:
 - » je abgegebene Durchstechflasche: 17,89 Euro (brutto)

Hinweis: Für die Abrechnung der Vergütung wird nicht zwischen Erst-/Zweit- und Auffrischimpfung (Booster) unterschieden. Es sind weiterhin die bekannten – im Leitfaden aufgeführten – BUND-PZNs zu verwenden.

Bedruckungsregeln Arzt

- » Die Abrechnung der Vergütungsleistung (Großhandel und Apotheke) erfolgt über das (Muster-16) Formular bzw. blaues Rezept DIN-A6 quer, mit dem der Arzt den COVID-19 Impfstoff in der Apotheke bestellt.
- » Der **Arzt** bedruckt das (Muster-16) Formular dazu wie folgt:
 - › Kostenträger = Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)
 - › Kostenträgerkennung (IK) = IK 103609999
 - › LANR (lebenslange Arztnummer) und BSNR (Betriebsstättennummer)
Hinweis: Die Bestellung ist Arzt-gebunden. Damit muss auf dem (Muster-16) Formular die lebenslange Arztnummer (LANR) eingetragen sein.
Hinweis: LANR und BSNR bei Betriebsärzten: 111111100
Hinweis: LANR und BSNR bei Privatärzten: 222222200
Hinweis: LANR und BSNR bei Ärzten des ÖGD: 666666600
Hinweis: LANR und BSNR bei Krankenhausärzten: 888888800
 - › Versichertenfeld:
 - Bei Betriebsärzten wird die EFN Nummer des Betriebsarztes eingetragen
 - Bei Privatärzten wird die PVS-ID des Privatarztes eingetragen
 - › Ausstelldatum = Datum der Bestellung
 - › Verordnungstext = Dosisbezogene namentliche Covid-19-Impfstoffbestellung
 - › Folgende Felder können optional angekreuzt werden:
 - Feld „Gebührenfrei“
 - Feld 8 „Impfstoff“
 - Feld 9 „Sprechstundenbedarf“

Hinweis: Die Ärzte verordnen auf dem Formular (Muster-16 / oder blaues Rezept DIN-A6 quer) den Gesamtbedarf für Erst-/Zweit- und Auffrischimpfungen. Eine Trennung ist nicht erforderlich.

Bedruckungsregeln Apotheke

- » Die **Apotheke** trägt in die Felder im Abgabeteil immer folgende Angaben ein:
- › Feld „Apotheken-Nummer / IK“: **Apotheken-IK** der abgebenden Apotheke
 - › Feld „Abgabedatum in der Apotheke“: Datum der Abgabe der Impfstoffe an den Arzt
 - › Feld **Zuzahlung**: 0,00 Euro
 - › Feld **Gesamtbrutto**: Summe der Einzeltaxen in Euro
 - › Feld **Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.**:
 - **BUND-PZN** des abgegebenen Impfstoffes:

- COMIRNATY 30µg XBB.1.5 MDV RTU BUND 1x2,25 ml	PZN 18910257
- COMIRNATY 10µg XBB.1.5 MDV RTU BUND 1x2,25 ml	PZN 18910369
- COMIRNATY 3µg XBB.1.5 MDV CON BUND 1x0,4 ml	PZN 18910317
- NUVAXOVID XBB.1.5 NOVAVAX BUND Inj.-Disp.	PZN 19129854

- › Feld **Faktor**: Anzahl abgegebene Durchstechflaschen / Vials, max. 4-stellig
- › Feld **Taxe**: Summe der Vergütung Großhandel und Apotheke brutto

BioNTech XBB.1.5	PZN 18910257	
BioNTech XBB.1.5 RTU KIND 5-11	PZN 18910369	
BioNTech XBB.1.5 KIND 0,5-4	PZN 18910317	1789 * Faktor
Novavax XBB.1.5	PZN 19129854	

- › Optional: Die Apotheke bedruckt das (Muster-16) Formular mit dem Namen, PLZ und Ort der Apotheke

Hinweis: Pro Formular (Muster-16 / oder blaues Rezept DIN-A6 quer) dürfen maximal drei BUND-PZN im Apothekenteil aufgedruckt werden. Wenn mehr als drei BUND-PZN für die Abrechnung der Vergütung benötigt werden, muss der Arzt ein weiteres Formular (Muster-16 / oder blaues Rezept DIN-A6 quer) ausstellen.

Bedruckungsbeispiele

1. Vertragsärzte

Freigabe 01.09.2014

<input checked="" type="checkbox"/> Krankenkasse bzw. Kostenträger	BVG	Hilfs- mittel	Impf- stoff	Spr.-St. Bedarf	Begr.- Pflicht	Apotheken-Nummer / IK		
<input checked="" type="checkbox"/> Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)	6	7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		+1234567+		
Geb.- pfl.	Name, Vorname des Versicherten					Zuzahlung	Gesamt-Brutto	
<input type="checkbox"/>	COVID-19 Bestellung						3 5 7 8	
<input type="checkbox"/> noctu	Verbindliches Muster					Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.	Faktor	Taxe
<input checked="" type="checkbox"/>						Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
Unfall	103609999	1			2. Verordnung			
Arbeits- unfall	Betriebstät.	BSNR	2	Arzt-Nr.	LANR	3	LANR	
				Datum	TT.MM.JJ	4		
	Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)					Vertragsarztstempel		
<input type="checkbox"/> aut idem	12 Impfstoffdosen Comirnaty® XBB.1.5 30µg/Dosis					Stempel und Unterschrift Arzt		
<input type="checkbox"/> aut idem								
<input type="checkbox"/> aut idem								
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!		Abgabedatum in der Apotheke		Apothekenname, PLZ, Ort ²⁾		Unterschrift des Arztes Muster 16 (10.2014)		
Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebener							

- ① Kostenträger-IK BAS
- ② BSNR (Betriebsstättennummer)
- ③ LANR (Lebenslange Arzt-nummer)
- ④ Ausstelldatum

1) Optionale Kennzeichnung der Kreuzfelder Gebühr frei, Impfstoff und Sprechstundenbedarf

2) Optionale Nennung Apothekenname, PLZ, Ort

2. Privatärzte

Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)		Bezugsdatum	Apotheken-Nummer
COVID-19 Bestellung			+1234567+
Privatarzt		Gesamt-Brutto	
PVS-ID ①			3 5 7 8
Unfall	103609999	1	Arzneimittel-/Hilfsmittel-Nr.
			Faktor
			2
			3578
			3. Verordnung
			4. Verordnung
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)		Arztstempel:	
12 Impfstoffdosen Comirnaty® XBB.1.5 30µg/Dosis		Vorname, Name	
		Berufsbezeichnung	
		Telefonnummer	
		Anschrift Praxis	
		Unterschrift Arzt	
PKVH		Unterschrift des Arztes	

* Aut-idem ist ausgeschlossen, wenn der Arzt den Ausschluss durch Ankreuzen des Aut-idem-Feldes kenntlich gemacht hat.

- ① PVS-ID
- ② Kostenträger-IK BAS
- ③ Dummy-BSNR
- ④ Dummy-LANR
- ⑤ Ausstelldatum

Hinweis:

Die Angabe der Dummy-BSNR und -LANR ist für die technische Verarbeitung und ggf. spätere Auswertungen notwendig.

PVS-ID ID der Registrierung im PVS-Impfportal
 BAS Bundesamt für Soziale Sicherung
 BSNR Betriebsstättennummer
 LANR Lebenslange Arztnummer

3. Betriebsärzte

Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)		Bezugsdatum	Apotheken-Nummer +1234567+	
Name, Vorname des Versicherten COVID-19 Bestellung		Gesamt-Brutto 3 5 7 8		
Betriebsarzt		Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) 18910257		
Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN)		Arzneimittel-Hilfsstoffe-Nummer	Faktor	Preis
103609999 (1)		18910257	2	3578
Umsatz	111111100 (2)	111111100 (3)	TT.MM.JJ (4)	
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)				
12 Impfstoffdosen Comirnaty® XBB.1.5 30µg/Dosis		Arztstempel (Vorname, Name, Berufsbezeichnung, Telefonnummer, Anschrift Unternehmen/ Dienst/ Praxis) Unterschrift Arzt		
PKVH		* Aut-Idem ist ausgeschlossen, wenn der Arzt den Ausschluss durch Ankreuzen des Aut-Idem-Feldes kenntlich gemacht hat. Unterschrift des Arztes		

- ① Kostenträger-IK BAS
- ② Dummy-BSNR
- ③ Dummy-LANR
- ④ Ausstelldatum

Hinweis: Die Angabe der Dummy-BSNR und -LANR ist für die technische Verarbeitung und ggf. spätere Auswertungen notwendig.

EFN Einheitliche Fortbildungsnummer
 BAS Bundesamt für Soziale Sicherung
 BSNR Betriebsstättennummer
 LANR Lebenslange Arztnummer

4. Ärzte des ÖGD

Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)		Bezugsdatum	Apotheken-Nummer +1234567+	
Name, Vorname des Versicherten COVID-19 Bestellung		Gesamt-Brutto 8 9 4 5 0		
ÖGD		Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN) 18910257		
103609999 (1)		Arzneimittel-Hilfsstoffe-Nummer	Faktor	Preis
666666600 (2)		18910257	50	89450
Umsatz	666666600 (2)	666666600 (3)	TT.MM.JJ (4)	
Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)				
300 Impfstoffdosen Comirnaty® XBB.1.5 30µg/Dosis		Arztstempel: Vorname, Name Berufsbezeichnung Telefonnummer Anschrift Praxis Unterschrift Arzt		
PKVH		* Aut-Idem ist ausgeschlossen, wenn der Arzt den Ausschluss durch Ankreuzen des Aut-Idem-Feldes kenntlich gemacht hat. Unterschrift des Arztes		

- ① Kostenträger-IK BAS
- ② Dummy-BSNR (7 x 6 und 2 x 0)
- ③ Dummy-LANR (7 x 6 und 2 x 0)
- ④ Ausstelldatum

Hinweis: Die Angabe der Dummy-BSNR und -LANR ist für die technische Verarbeitung und ggf. spätere Auswertungen notwendig.

BAS Bundesamt für Soziale Sicherung
 BSNR Betriebsstättennummer
 LANR Lebenslange Arztnummer

5. Ärzte in Krankenhäusern

Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)		Bezugsdatum	Apotheken-Nummer +1234567+	
Name, Vorname des Versicherten COVID-19 Bestellung Krankenhaus		Geburtsdatum geb. am		3 5 7 8
Versicherungsnummer		Arzneimittel-Hilfsstoffe-Hilfsstoffe-Nr.		Faktor
103609999	Personennummer	18910257	2	3578
888888800	Karte gültig bis	Datum		
888888800	TT.MM.JJ			
Rp. (Bitte Leeräume durchstreichen)				
12 Impfstoffdosen Comirnaty® XBB.1.5 30µg/Dosis				
Arztstempel: Vorname, Name Berufsbezeichnung Telefonnummer Anschrift Praxis Unterschrift Arzt				
PKV-H <small>* Auf-Idem ist ausgeschlossen, wenn der Arzt den Ausschluss durch Ankreuzen des Auf-Idem-Feldes kenntlich gemacht hat. Unterschrift des Arztes</small>				

- ① Kostenträger-IK BAS
- ② Dummy-BSNR (7 x 8 und 2 x 0)
- ③ Dummy-LANR (7 x 8 und 2 x 0)
- ④ Ausstelldatum

Hinweis: Die Angabe der Dummy-BSNR und -LANR ist für die technische Verarbeitung und ggf. spätere Auswertungen notwendig.

BAS Bundesamt für Soziale Sicherung
 BSNR Betriebsstättennummer
 LANR Lebenslange Arztnummer

A.2) Abrechnung des COVID-19 Impfstoffes, der zur Verabreichung in den Apotheken bestimmt ist

Prozess:

- » Für die Abrechnung der Vergütung wird nicht zwischen Erst-/Zweit- und Auffrischimpfung (Booster) unterschieden.
- » Der Großhandel und die Apotheke erhalten für die Beschaffung der Impfstoffe jeweils eine Vergütung je abgegebener Durchstechflasche.
- » Die Abrechnung erfolgt monatlich – spätestens bis zum Ende des dritten auf den Abrechnungszeitraum folgenden Monat – gegenüber dem jeweiligen Apothekenrechenzentrum unter Angabe der BUND-PZN.
- » Die von den Apotheken beauftragten Rechenzentren übermitteln dem Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) monatlich den sich für die Apotheken ergebenden Gesamtbetrag (inklusive der Großhandelsvergütung) der Abrechnungen und leiten den sich aus der Abrechnung mit dem BAS ergebenden Betrag an die Apotheken weiter.
- » Vergütungen, die für den Großhandel bestimmt sind, sind von der Apotheke an den Großhandel weiterzuleiten.
- » Die Abrechnung der COVID-19 Impfstoffe, die von der Apotheke für die Verabreichung in der Apotheke bestellt wurden, erfolgt – unter Angabe der jeweiligen BUND-PZN – über den Sonderbeleg „Apothekenbeleg“.
- » Die Apotheke ist verpflichtet, die für den Nachweis der korrekten Abrechnung erforderlichen rechnungsbegründenden Unterlagen (Apothekenbeleg) bis zum 31. Dezember 2029 unverändert zu speichern oder aufzubewahren. In der Regel übernimmt das Apothekenrechenzentrum für die Apotheke diese Aufgabe.

Vergütung Großhandel

Der Großhandel erhält:

- » je abgegebene Durchstechflasche 7,45 Euro (netto)

Vergütung Apotheke

Die Apotheke erhält:

- » je Durchstechflasche: 7,58 Euro (netto)

Gesamtvergütung Apotheke

Die Gesamtvergütung für Großhandel und Apotheke beträgt:

- » je abgegebene Durchstechflasche: 17,89 Euro (brutto)

Bedruckungsregeln Apotheke für Beleg „Apothekenbeleg“

- » Der Apothekenbeleg wird wie folgt ausgefüllt (ggf. handschriftlich).
 - » Hinweis: Die bei den jeweiligen Feldern aufgeführten Ziffern beziehen sich auf das Bedruckungsbeispiel
- » Die Apotheke trägt in den Verordnungsteil den Text „**COVID-19-Impfstoffe**“ ein (9).
- » Die Apotheke trägt in die Felder im Abgabeteil folgende Angaben ein:
 - › Feld „Kostenträger“ = Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS);
Feld „Kostenträgerkennung“ (1) = 103609999
 - › Feld „LANR (lebenslange Arztnummer)“ (2): 999999900 (7 x 9 und 2 x 0) und
Feld „BSNR (Betriebsstättennummer)“ (3): 999999999 (9 x 9)
 - › Feld „Apotheken-Nummer / IK“ (4): Bitte **Apotheken-IK** der ausstellenden Apotheke eintragen.
 - › Feld „Summe“ (5): **Gesamtbrutto** = Summe der Einzeltaxen in Euro

› Feld „Kennziffer“ (6):

- **BUND-PZN** des verwendeten Impfstoffes:

- COMIRNATY 30µg XBB.1.5 MDV RTU BUND 1x2,25 ml

PZN 18910257

- NUVAXOVID XBB.1.5 NOVAVAX BUND Inj.-Disp.

PZN 19129854

- › Hinweis: Die Comirnaty® „Kinder-Impfstoffe“ (10µg XBB.1.5 RTU Kind 5-11 J. und 3 µg XBB.1.5 CON Kind 0,5-4 J.) können nicht für Impfungen in der Apotheke bestellt werden, da die Impfung unter 12-Jähriger durch Apotheker*innen gesetzlich nicht gestattet ist.

› Feld „Faktor“ (7): Anzahl verbrauchter Durchstechflaschen/Vials, max. 4-stellig

› Feld „Anzahl“ (8): **Summe der Vergütung Großhandel und Apotheke** in Cent (brutto)

- BioNTech XBB.1.5

PZN **18910257**

1789 * Faktor

- Novavax XBB.1.5

PZN **19129854**

› Feld „Abgabemonat Ende“ (11): Letzter Kalendertag des Monats, in dem die Impfungen durchgeführt wurden.

- › Die Apotheke **stempelt** den Sammelbeleg ab und bestätigt mit Ihrer **Unterschrift** die Richtigkeit der gemachten Angaben (10).

Bedruckungsbeispiel

Krankenkasse bzw. Kostenträger		Apotheken-Nummer / IK	
① Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS)		+1234567+	
Name, Vorname des Versicherten		geb. am	
Zuzahlung		Gesamt Brutto	
Kartoffel		Faktor	
1. Position		2. Position	
18910257		2 3578	
2. Position		3. Position	
19129854		1 1789	
3. Position			
Kostenträgerkennung		Versicherten-Nr.	
103609999		Status	
999999999		Datum	
999999900			
⑨ COVID-19-Impfstoffe			
⑪ T T M M J J		⑩	
Leistungs-/Abgabedatum in der Apotheke		Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers	

APOTHEKENBELEG



- ① Kostenträger-IK BAS
- ② Dummy-BSNR
- ③ Dummy-LANR
- ④ Apotheken-IK
- ⑤ Gesamtbetrag (brutto)
- ⑥ jeweilige Bund-PZN
 - BioNTech XBB.1.5 → 18910257
 - Novavax XBB.1.5 → 19129854
- ⑦ Faktor = Anzahl Durchstechflaschen/Vials
- ⑧ Summe (in Cent (brutto))
 - BioNTech XBB.1.5 → Faktor * 1789
 - Novavax XBB.1.5 → Faktor * 1789
- ⑨ Text „COVID-19-Impfstoffe“
- ⑩ Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers und ggf. Stempel
- ⑪ Letzter Kalendertag des Monats, in dem die Impfungen durchgeführt wurden

B. Handlungsempfehlung für die Abrechnung von COVID-19-Zertifikaten und Impfpassnachträgen

In § 421 Absatz 3 SGB V wird die Vergütung der Apotheken für die nachträgliche Erstellung von COVID-19-Impfzertifikaten geregelt. Die Vergütung der Apotheken für den entstehenden Aufwand, der mit der Nachtragung einer Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 verbunden ist, wird in § 421 Absatz 4 SGB V geregelt. Beide Regelungen sowie auch die EU-Verordnung 2021/953, welche vorschreibt, dass EU-Bürger die Zertifikate kostenfrei erhalten sollen, sind am 30. Juni 2023 ausgelaufen.

Ab dem 1. Juli 2023 können Impf- und Genesenenimpfzertifikate sowie auch die Nachtragung einer Schutzimpfung gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 ausschließlich auf Selbstzahlerbasis angeboten werden.

Die digitalen COVID-19-Impfzertifikate und COVID-19-Genesenenimpfzertifikate können **bis zum 31. Dezember 2023** weiterhin über das Apothekenportal mein-apothekenportal.de technisch generiert werden.

Die technische Möglichkeit zur Ausstellung von COVID-19-Zertifikaten wird zum 31. Dezember 2023 eingestellt.